

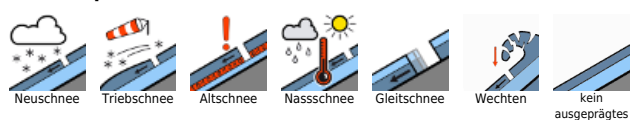
## Mildes, sonniges Wetter - zunehmendes Nassschneeproblem im Tagesverlauf!



Triebener Tauern, Eisenerzer Alpen, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Gaaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Ennstaler Alpen, Hochschwabgebiet



### Lawinenprobleme



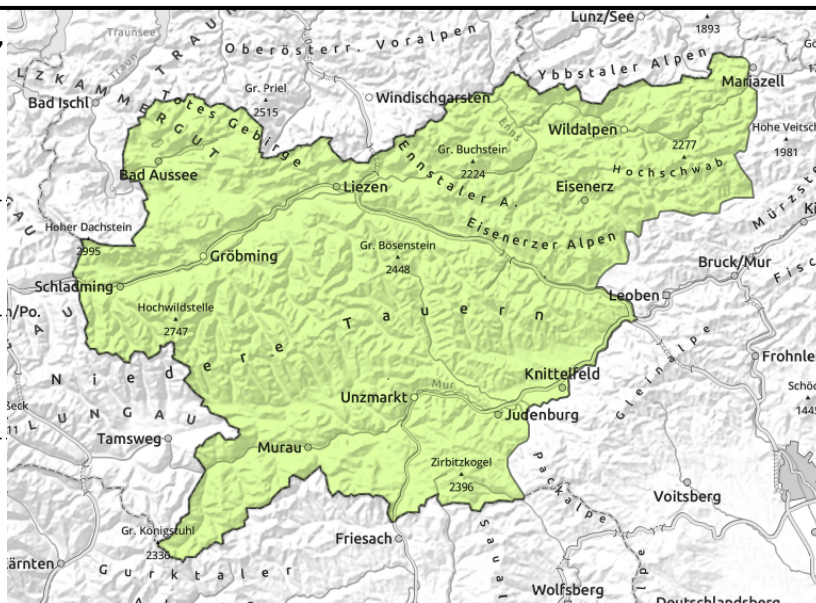
### Gefahrenstufen



### Exposition



**Triebener Tauern, Eisenerzer Alpen, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Gaaler Alpen, Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern Nord, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Ennstaler Alpen, Hochschwabgebiet**



aus noch nicht entladenen Einzugsgebieten



leichter Tagesgang, spontane Lawinenaktivität

## Geringe Lawinengefahr mit leichtem Tagesgang!

Die Lawinengefahr ist generell mit gering bewertet, kann aber am Nachmittag etwas ansteigen. Speziell in höheren Lagen, wo noch reichlich Schnee vorhanden ist, nimmt die Gefahr von Nassschneelawinen im Tagesverlauf zu. Besonders aus besonntem Steilgelände können kleine bis mittelgroße Lawinen spontan abrutschen oder ausgelöst werden. Außerdem können weiterhin aus sehr steilen Hängen mit glattem Untergrund spontane Gleitschneelawinen nicht ausgeschlossen werden.

### Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke verfestigt sich vorübergehend über Nacht, darunter ist die Schneedecke aber weiterhin feucht und wird rasch wieder instabil. Die durchnässte Schneedecke kann außerdem auf nassem, glatten Untergrund jederzeit abgleiten. Eine durchgehende Schneedecke gibt es nur mehr in höheren Lagen. Die Ausaperung der Schneedecke schreitet voran.

### Wetter

Am Donnerstag scheint überwiegend die Sonne und es wird wieder milder. In der Höhe bleibt es windschwach. Die Temperaturen liegen zu Mittag in 2000m um +7 Grad, in 1500m um +10 Grad. Auch am Freitag ist es weiterhin mild und durchwegs sonnig, nur dünne, hohe Bewölkung zieht immer wieder durch. Der Wind weht schwach bis mäßig aus nördlicher bis nordwestlicher Richtung. Die Temperaturen steigen in 2000m im Norden bis um +8 Grad, im Süden bis +11 Grad.

### Tendenz

Auch am Wochenende herrscht anhaltender Hochdruckeinfluss. Es gilt weiterhin den Tagesgang des Nassschneeproblems zu beachten - Touren sollten früh beendet werden - und die Schneedecke apert weiter aus. Der nächste Lagebericht wird am Freitag veröffentlicht.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

